

Arbeitstagung „Interkulturelle Kompetenz: kritische Perspektiven“
6.7. - 8.7.2018
Vorläufiges Tagungsprogramm

Freitag

13h Begrüßung, Einführung (Alois Moosmüller)

13:30- 15:30

Jürgen Henze „Horizonte der Interkulturellen Kompetenzdiskussion“

Hans-Jürgen Lüsebrink „Interkulturelle Rhetorik- und Textsortenkompetenz - Zur Theorie und Empirie der kommunikativen Dimension interkultureller Kompetenz“

Dominic Busch „Was wollen wir mit unserer interkulturellen Forschung eigentlich erreichen? Eine empirische Literaturstudie über fünf Jahrzehnte“

16:00-19:00

Jürgen Bolten „Verändert sich etwas, verändert sich alles: Zur Dynamik des semantischen Netzwerks von ‚Kultur‘ - ‚Interkulturalität‘ – ‚interkultureller Kompetenz‘“

Irina Mchitarjan „Eine Analyse der neueren Kritik am Kulturbegriff in den Erziehungswissenschaften, oder: Warum wir den Kulturbegriff trotzdem brauchen“

Jan Marschelke „Schemata, Kollektivität, Spezifität - Versuch über die (fast) selbstverständliche Interkulturalität“

Katharina von Helmolt „Interkulturelle Kompetenz aus Sicht der angewandten Gesprächsforschung“

Samstag

09:00-13:00

Stefan Strohschneider „Interkulturelle Kompetenz aus handlungstheoretischer Sicht“

Michael Schönhuth „Ungewissheitstoleranz statt Interkulturelle Kompetenz? - Ethnologische Perspektiven“

Volker Hinnenkamp „Interkulturelle Kompetenz und soziolinguistisches Wissen“

Ivett Guntersdorfer „Interkulturelle Kompetenz und europäische Bildungspolitik“

Christoph Vatter „Interkulturelle Kompetenz und Fremdsprachenunterricht: von der Konstruktion kultureller Differenz zur Verantwortung in der Migrationsgesellschaft“

14:00-18:00

Andreas Groß „Interkulturell kompetent? qualifiziert? gebildet? - Interkulturalität als ‚Vermittlungsproblem‘“

Gwenn Hiller „Interkulturelle Kompetenz ist nicht gleich interkulturelle Kompetenz - Überlegungen zur Begriffskonzeptualisierung am Beispiel hochschulischer Akteursgruppen“

Morgan, Miriam „Interkulturelle Kompetenz in der frühen Kindheit: Offenheit fördern bevor Vorurteile entstehen“

Gregor Sterzenbach „Interkulturalität und visual literacy“

Kirsten Nazarkiewicz „Zwischen Problemanzeige und Lösung: Das Dilemma der Interkulturellen Kompetenz“

Sonntag

09:00-12:30

Heidrun Friese „Leerstellen der Interkulturellen Kommunikation/Kompetenz. Für eine postkolonial-kritische Perspektive“

Jutta Berninghausen „Grenzen der Toleranz. Interkulturelle Kompetenz in einer Einwanderungsgesellschaft“

Alois Moosmüller „Interkulturelle Kompetenz/Kommunikation in den Kontexten internationale Organisationen und Gesellschaft“

Abschlussdiskussion

Ende 12:30h